

H. W. Lange & Co. Akt.-Ges., in Altona,

Gr. Elbstrasse 25/37.

Gegründet: 24. bzw. 27./4. 1907 mit Wirkung ab 1./1. 1907; eingetr. 14./6. 1907. Gründer s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1910/11.

Zweck: Betheilg. an industriellen u. Handelsunternehm. jeder Art, vorzugsweise aber des Mühlengewerbes sowie der damit in Verbind. stehenden Getreide- u. sonst. Geschäfte. Die Grundst. sind an der Grossen-Elbstrasse in Altona unmittelbar am Elbstrom belegen u. haben einen Flächeninh. von 5 800 qm. Die Mühle ist modern eingerichtet u. 1902—1904 bedeutend vergrössert.

Kapital: RM. 1 500 000 in 3000 Akt. zu RM. 500. Urspr. M. 3 000 000 (Vorkriegskapital) in 3000 Akt. à M. 1000. Lt. Reichsmark-Bilanz v. 1./1. 1924 Umstell. auf RM. 1 500 000 in 3000 Akt. zu RM. 500.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., vertragsm. Tant. an Vorst., bis 4% Div., vom Übrigen 10% Tant an A.-R., Rest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1929: Aktiva: Grundst. 300 000, Geb. 850 984, Masch. 782 953, Beteil. bei der H. W. Lange & Co. K. G. 532 889. — Passiva: A.-K. 1 500 000, R.-F. 150 000, Sonder-Res. 344 734, Kredit. 383 241, Neuanl. 5236, Reingewinn 83 614. Sa. RM. 2 466 827.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschr. auf Geb. 33 440, do. auf Masch. 141 228, Sonder-Res., Zuweis. 5223, Unk. 364 249, Reingewinn 83 614 (davon Div. 75 000, Vortrag 8614). — Kredit: Vortrag aus 1928 14 043, Pachtzins 75 000, Umbuch., Neueinricht. 176 658, Gewinnanteil bei H. W. Lange & Co. K. G. 362 054. Sa. RM. 627 756.

Dividenden: 1913: 13%; 1924—1929: 5, 5, 5, 5, 5, 5%.

Direktion: H. Buhre, Hans Korndörfer.

Prokuristen: Paul Speck, Kaufm. Heinrich Frerk, Altona.

Aufsichtsrat: Vors. Dr. Rudolf Plange, Düsseldorf; Stellv. Georg Plange, Wilhelmsburg; Bank-Dir. Edmund von Oesterreich, Hamburg; Hans J. Lebenbaum, Hamburg; Dr. Wilhelm Goebel, München; Korvettenkapitän a. D. Wilhelm Plange.

Zahlstellen: Altona: Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

Andreas Lill, Akt.-Ges., Altona-Ottensen,

Schützenstr. 9.

Gegründet: 25., 26./7. 1923; eingetr. 3./8. 1923. Gründer s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1924/25.

Zweck: Betrieb einer Fischräucherei, Marinieranstalt u. Fischbraterei, insbes. aber der Weiterbetrieb des unter der Firma Andreas Lill, G. m. b. H. betriebenen Fabrikgeschäfts, ferner der Betrieb von Handelsgeschäften ähnlicher Art.

Kapital: RM. 250 000 in 2500 Aktien zu RM. 100. Urspr. M. 25 Mill. in 5000 Aktien zu M. 5000, übere. von den Gründern zu 10 000%. Lt. G.-V. v. 16./5. 1924 Umstell. von M. 25 000 000 auf RM. 250 000 (100:1) in 2500 Akt. zu RM. 100.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1929: Aktiva: Grundst. u. Geb., Inv. u. Masch., Mobiliar 272 000, Pferd u. Wagen 5508, Waren 15 544, Debit. 116 875, Kassa, Bankguth. Wechsel, Schecks u. Wertp. 6159, Verlust 2614. — Passiva: A.-K. 250 000, Hyp. 33 000, Kredit. u. Akzepte 135 701. Sa. RM. 418 701.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Vortrag 1093, Betriebskosten 172 116. — Kredit: Gewinn aus Waren 170 594, Verlust 2614. Sa. RM. 173 209.

Dividenden: 1924—1929: Je 0%.

Direktion: Fritz Marlow.

Aufsichtsrat: Senator Franz Marlow, Altona; Frau Hedwig Marlow, Hauptmann K. Marlow, Verden a. d. A. **Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

Nudelfabrik Schweickert Akt.-Ges., Alzey.

Gegründet: 11./10. 1923; eingetr. 29./12. 1923. Gründer s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1925.

Zweck: Fortbetrieb des früher unter der Firma L. F. Schweickert zu Alzey betriebenen Fabrikationsgeschäfts von Teigwaren sowie der Betrieb aller mit dem Fabrikationsgeschäft verwandten Industrien u. Gewerbe.

Kapital: RM. 60 000 in 50 Vorz.-Akt. zu RM. 100, 550 St.-Akt. zu RM. 100. Urspr. M. 1003 Mill. in 6 Vorz.-Akt., 1800 St.-Akt. zu M. 500 000, 1000 St.-Akt. zu M. 1000, übere. von den Gründern zu pari. Die G.-V. v. 10./3. 1924 beschloss Umstell. auf RM. 16 000 sowie Erhö.-des A.-K. auf RM. 40 000. Die G.-V. v. 1./4. 1927 beschloss Erhö. des A.-K. um RM. 20 000. Die 80 St.-Akt. zu RM. 20 wurden in 16 solche zu RM. 100 umgewandelt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb.

Stimmrecht: Je RM. 20 St.-Akt. 1 St., 1 Vorz.-Akt. 20 St.

Bilanz am 31. Dez. 1929: Aktiva: Debit. 4670, Bankguth. 18 098, Kasse 716, Waren 19 188, Masch. 52 384, Verschied. 264. — Passiva: A.-K. 60 000, R.-F. 4264, Ern.-F. 20 120, Kredit. 10 648, Gewinn 290. Sa. RM. 95 322.